

# Krumme Lanke: Vorplatz des U-Bahnhofs wird neu gestaltet

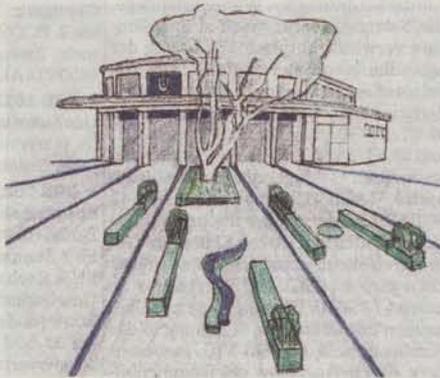
„Aufgeräumt“ wirke der Vorplatz des U-Bahnhofs Krumme Lanke in Zehlendorf nach ersten Umbauten und der Verkleinerung eines Beetes bereits, sagt der Optiker Christian Zech, „aber jetzt soll er schön werden“. Zech ist Gründer der Krumme Lanke Interessengemeinschaft, der rund 40 Geschäftsleute angehören. Gestern stellte die Bildhauerin Simone Elsing mit ihm und dem Steglitz-Zehlendorfer Baustadtrat Uwe Stäglin (SPD) ihre Ideen für eine weitere Umgestaltung vor.

Elsing will den Platz gemütlicher machen und nimmt Bezug auf den denkmalgeschützten, 1929 von Alfred Grenander gestalteten Bahnhof. In Sitzbänke will sie Pflanzkübel integrieren, dazwischen soll ein Wasserspiel mäandern. Eine kleine runde Plattform ist für Kunstobjekte gedacht. Die Pflasterfarbe soll mit „abgetöntem Weiß“ der Bahnhofsfassade gleichen, die übrigen Objekte sind lindgrün wie Kacheln im Bahnhof oder blau – passend zum blau-weißen U-Bahn-Schild.

Wann und wie genau der Entwurf umgesetzt wird, steht noch nicht fest. Nun

wird vor allem ein Sponsor gesucht. Zudem soll ein Straßenfest am 14. September zur Finanzierung der Baukosten beitragen. Die Künstlerin selbst hat gratis gearbeitet – die Idee entstand in Zechs Optikerladen, wo sie Stammkundin ist. CD

 Informationen im Internet:  
[www.krummelanke.de](http://www.krummelanke.de)



**Im Entwurf.** So stellt sich Bildhauerin Simone Elsing den Bahnhofspatz vor. Foto: promo